

Das Allgemeine Warenverzeichnis

und die Schlüsselliste

für Produktion, Materialwirtschaft und Außenhandel werden nicht mehr herausgegeben. ^

Auf Grund eines Beschlusses der ökonomischen Kommission beim Präsidium des Ministerrates gibt die Staatliche Zentralverwaltung für Statistik dafür eine ab Planjahr 1967 gültige

Erzeugnis- und Leistungsnomenklatur der DDR

heraus.

Einzelheiten der Anwendung regeln die Planmethodischen Bestimmungen und die Abrechnungsmethodiken der Staatlichen Zentralverwaltung für Statistik.

Die Erzeugnis- und Leistungsnomenklatur erscheint in folgenden Teilabschnitten:

Teil I	Energie, feste und flüssige Brennstoffe, Erzeugnisse der Schwarz- und NE-Metallurgie, der Gießereien und Schmieden
Teil II	Erzeugnisse des Maschinenbaus, Elektrotechnik, Elektronik und Metallverarbeitung
Teil III	Erzeugnisse der Chemie
Teil IV	Erzeugnisse der Baumaterialienindustrie, Glas- und feinkeramischen Industrie, Holzverarbeitenden Industrie, Zellstoff- und Papierindustrie, polygraphischen Industrie, Kulturwarenindustrie, der Wasserwirtschaft und Altstoffe
Teil V	Erzeugnisse der Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie
Teil VI	Erzeugnisse der Lebensmittelindustrie und Landwirtschaft
Teil VII	Erzeugnisse der Bauwirtschaft
Teil VIII	Stichwortverzeichnis zur Erzeugnis- und Leistungsnomenklatur

Die einzelnen Teile der Nomenklatur erscheinen in der Zeit vom Dezember 1965 bis Februar 1966.

Bestellungen sind möglichst sofort - spätestens jedoch bis zum 30. November 1965 — zu richten n u r an den

ZENTRAL-VERSAND ERFURT
501 E r f u r t , Postschließfach 696.

Bitte erleichtern Sie die Registrierung durch übersichtliche Bestellaufgabe, d. h., als Überschrift setzen Sie das Kennwort „Erzeugnis- und Leistungsnomenklatur der DDR“ und danach untereinander zuerst stets Anzahl und daneben gewünschte Nummer vom Teilabschnitt (also ohne Text).

Vergessen Sie auch nicht Ihre genaue Anschrift mit Postleitzahl und Bank- bzw. Postscheck-Konto.

Nur die bis zum 30. November 1965 eingegangenen Bestellungen können berücksichtigt werden.

S T A A T S V E R L A G

D E R D E U T S C H E N D E M O K R A T I S C H E N R E P U B L I K